

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Doktorand*in) (d/w/m) Entgeltgruppe TV-L 13 (50 %-75 %)

Am Institut für Baukonstruktion und Holzbau der Technischen Universität Braunschweig ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Promotionsstelle (m/w/d) zu besetzen. Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet, bei entsprechender Eignung ist Weiterbeschäftigung möglich. Die Befristung erfolgt nach den Regelungen des WissZeitVG. Die Möglichkeit einer Promotion ist gegeben.

Im Rahmen eines durch die Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR) geförderten Verbundvorhaben mit der Hochschule Wismar und Partnern aus der Industrie soll ein offenes Standard-Holzbausystem für öffentliche Gebäude entwickelt werden.

Ihre Aufgaben:

- Untersuchung der statisch-tragwerksplanerischen Aspekte im Projektverbund
- Betreuung von studentischen Arbeiten im Themengebiet des Forschungsvorhabens
- Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung
- Möglichkeit der Mitarbeit in der Lehre (Bei Anstellung zu 75 %)

Ihr Profil:

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit konstruktiver Ausrichtung, bevorzugt Bauingenieurwesen
- Vertiefte Kenntnisse im Holzbau und im konstruktiven Ingenieurbau
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise in deutscher und englischer Sprache
- Strukturierte selbstständige Arbeitsweise, Kreativität
- Bereitschaft zur aktiven Integration in das Team

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Stelle an unserem Institut
- individuelle Forschungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- bei entsprechender Eignung und persönlichem Engagement die Möglichkeit einer Promotion
- Die Bezahlung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis EG 13 TV-L.

Inhaltliche und fachliche Auskünfte:

Yannick Plüss, M.Sc., Tel +49.531.391-7803, y.pluess@tu-braunschweig.de

Bewerbung:

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 30.11.2021 mit der Kennung „WiMi-P3 iBHolz 2021“ per E-Mail an: Prof. Dr.-Ing Mike Sieder, bewerbung-ibholz@tu-braunschweig.de

Die TU Braunschweig strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i.S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Ein Nachweis ist beizufügen. Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert (gemäß EU-DSGVO). Bewerbungskosten können nicht erstattet werden.